



Praktische Tipps A-Z

Hanoi

Die Südliche Zentralküste

Land und Leute

Umgebung von Hanoi

Das Zentrale Hochland

Vietnam im Brennpunkt

Die Nordküste

Saigon

Das Bergland des Nordens

Umgebung von Saigon

Delta des Roten Flusses und
Nördliche Zentralküste

Das Mekong-Delta

Hue

Anhang

Da Nang / Hoi An

Atlas-Indochina

*Nichts ist in der Fremde exotisch
als der Fremde selbst.*
(Ernst Bloch)

Impressum

Hella Kothmann und Wolf-Eckart Bühler

Vietnam

erschienen im
REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH
Osnabrücker Str. 79
33649 Bielefeld

© Peter Rump 1992, 1994, 1996, 1998, 2000, 2002,
2004, 2006, 2008

10., neu bearbeitete und komplett aktualisierte Auflage 2010

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: G. Pawlak, P. Rump (Layout),
André Pentzien (Realisierung)
Inhalt: Günter Pawlak (Layout),
Kordula Röckenhaus (Realisierung)
Fotos: Christian Oster (CO), Phan Van Thong (PVT),
die Autoren
Titelfoto: www.fotolia.de © Psop
Karten: der Verlag

Lektorat (Aktualisierung): André Pentzien

Druck und Bindung: Wilhelm & Adam, Heusenstamm

ISBN 978-3-8317-1978-5

Printed in Germany

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung
Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens
und der Niederlande.

Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler
über folgende Bezugsadressen:

Deutschland

Prolit GmbH, Postfach 9,
D-35461 Fernwald (Annerod);
sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA-buch 2000, Postfach,
CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien

Willems Adventure,
www.willemsadventure.nl

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat,
bekommt unsere Bücher auch direkt über unseren

Büchershop im Internet:

www.reise-know-how.de

*Wir freuen uns über Kritik, Kommentare
und Verbesserungsvorschläge, gern auch per
E-Mail an info@reise-know-how.de.*

*Alle Informationen in diesem Buch sind von den
Autoren mit größter Sorgfalt gesammelt
und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft
bearbeitet und überprüft worden.*

*Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht aus-
geschlossen werden können, erklärt der Verlag,
dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung
ohne Garantie erfolgen und dass Verlag
wie Autoren keinerlei Verantwortung und
Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler
übernehmen.*

*Die Nennung von Firmen und ihren Produkten
und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wert-
tung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts-
und Quantitätsangaben sind rein subjektive Ein-
schätzungen der Autoren und dienen keinesfalls
der Bewerbung von Firmen oder Produkten.*

Hella Kothmann und Wolf-Eckart Bühler

Vietnam



REISE KNOW-HOW im Internet



www.reise-know-how.de

- Ergänzungen nach Redaktionsschluss
- kostenlose Zusatzinfos und Downloads
- das komplette Verlagsprogramm
- aktuelle Erscheinungstermine
- Newsletter abonnieren

Bequem einkaufen im Verlagsshop mit Sonderangeboten



Vorwort

Als 1992 unsere erste Auflage erschien, war Vietnam noch eines der ärmsten und isoliertesten Länder der Welt. Und von Tourismus konnte keine Rede sein.

Durch die breiten, nach Einbruch der Dämmerung nur mehr von Ölfunzeln erleuchteten Avenuen von Millionenstädten wie Saigon und Hanoi schoben sich geräuschlos Pulks von Fahrradfahrern und Cyclos. Nicht nur Ausländer, auch Einheimische benötigten schriftliche Reisegenehmigungen, um sich von einem Ort zum anderen bewegen. Die 1700 km lange Nationalstraße zwischen Nord und Süd: eine pockennarbige Buckelpiste, auf der Bauern ihren Reis zum Trocknen auslegten. Die wenigen Autos und Überlandbusse stammten noch aus der Kolonialzeit oder alten Heeresbeständen (russisch, amerikanisch, chinesisch, made in DDR) und brachen zuverlässig alle paar Kilometer zusammen. Und die einzige Klimaanlage weit und breit verrichtete ihr Werk in einem Mausoleum.

Kaum konnte man sich des Eindrucks erwehren, die amerikanischen Generäle hätten doch noch ihr Ziel erreicht. Nämlich Vietnam „in die Steinzeit zurückzubomben“.

Lang ist's her. Und zwar gründlich. Für die einen schon fast zu viel, und für die anderen noch nicht genug. Wie seit Jahrzehnten scheidet Vietnam noch immer die Geister. *Nie mehr*, murren die einen, *immer wieder*, jubeln die anderen.

Vietnam ist anders, lautete unser erster Satz, damals, 1992. Und zumindest das hat sich nicht geändert. Auch wenn seitdem kaum mehr ein Stein auf dem anderen geblieben ist.

„Vietnam ist fantastisch“, strahlte einer der ersten US-Traveller im Land, „im Süden wie Thailand und im Norden wie Südchina“, ehe er innehielt und fast verwundert hinzufügte: „und trotzdem so verschieden wie Tag und Nacht.“

Vietnam ist anders. Anders als irgendein anderes Land Südasiens, aber auch anders als China. Und auch die Vietnamesen sind anders. Und die im Süden noch einmal anders als die im Norden.

Geografisch wie klimatisch und historisch wie kulturell genau im Schnittpunkt der Einflussphären Indiens und Chinas gelegen, präsentiert sich das wahre Indochina als ein Schmelztiegel der unterschiedlichsten Sitten, Religionen und Gebräuche – und gleichzeitig auch als eines der eigenständigsten und homogensten Länder, die man sich nur vorstellen kann. 90 % seiner Bevölkerung sind ethnische Vietnamesen, die auf eine lange und gemeinsame Geschichte zurückblicken. Offen, angenehm zurückhaltend, nur sehr selten aufdringlich, schroff oder gar fremdenfeindlich und beneidenswert frei von jeder (zumindest nach außen gewendeten) Hysterie – wer sich auf den Märkten und Busbahnhöfen zwischen Bombay und Bali auskennt, wird unter den besonnenen, gesitteten Vietnamesen seinen Sinnen nicht trauen.

Von der Außenwelt jahrzehntelang abgeschnitten aufgrund des erst 1994 aufgehobenen US-Boykotts, hat das neue, nur mehr nominell sozialistische, dafür ganz dem Wirtschaftswachstum verpflichtete Vietnam sich zu einem der am raschesten verändernden Länder der Welt entwickelt. Nicht nur Saigon und Hanoi, auch Zentren wie Nha Trang, Da Nang oder Haiphong wandeln sich in einem Tempo, dass der Besucher sich dort binnen weniger Jahre wie auf einem fremden Planeten vorkommt. Den neuen Gegebenheiten tragen wir Rechnung, indem ab dieser Auflage auch Vietnam endlich im Reisetitel wie jedes „normale“ Land im Norden beginnt.

Bis 1989 praktisch ein „weißer Fleck“ auf der Landkarte der Globetrotter, hatten wir noch 1990/91 das Land beinahe „ganz für uns allein“ und begrüßten jede andere „Langnase“ unterwegs ebenso verblüfft wie neugierig per Handschlag. Schon in den Jahren darauf hätten wir uns die Finger ausgereckt, und mittlerweile ertappen wir uns schon manchmal dabei, den „Charme der frühen Jahre“ zu vermissen, und wagen uns kaum vorzustellen, was sein wird, wenn all die ehrgeizigen Pläne wahr werden: Saigon und der Mekong von einer Subway unter-

höhlt; Hanoi Altstadt zu einer pflegeleichten Fußgängerzone für Besserverdienende saniert, Phu Quoc exklusiv für Clubdorf- und Casino-Urlauber reserviert; und Halong City ein einziges Disneyworld. Mittlerweise reisen mehr Besucher ein als im Karibikparadies und einstigen „Bruderstaat“ Cuba.

Und trotzdem ist das wirkliche Vietnam immer noch anders. Ein Alltag, eine Realität, die sich oft nur zwei, drei Blocks vom Touristenhotel abspielt, oder jenseits der asphaltierten Landstraße, und dem Reisenden, der sehen und erfahren will (und kann), auf Schritt und Tritt begegnen wird. Denn noch nimmt man sich Zeit, Tee zu trinken, um den Preis der Ananas zu feilschen und einen mühsamen Schwatz mit einem Fremden anzufangen. Und das Lachen und die Freundlichkeit der Menschen ist offener und unbefangener geworden, weil sie selbstbewusster geworden sind.

Vietnam ist anders, und das macht es liebenswert.

Chúc vui vẻ và hẹn gặp lại. – Viel Spaß und Auf Wiedersehen in Vietnam!

Wolf-Eckart Bühler und Hella Kothmann, München/Prata, Juni 2010

Dank

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns geholfen und unterstützt haben, und nicht zuletzt an alle Leser, die uns mit aktuellen Tipps und guten Ratschlägen versorgen.

Unser ganz besonderer Dank gilt Vo Phat Tai und Thomas Weigelt sowie Vo Thi Cuc, Kim Tran, Ralf Dittko und Anh Minh Vu in Saigon, Peter Zinoman, Le Thi Hoi, Christian Oster, Nguyen Hoang Lan in Hanoi und Tran Dinh Son in Da Lat.

Für zusätzliche Fotografien danken wir Phan Van Thong.

Inhalt

Vorwort	7
Hinweise zur Benutzung	12

Praktische Tipps A-Z

Alles auf einen Blick	16
Adressen	19
Anreise, Ein- und Weiterreise	21
Ausrüstung	27
Ein- und Ausreisebestimmungen	28
Essen und Trinken	32
Feiertage und Öffnungszeiten	42
Frauen allein unterwegs	42
Geld	43
Gesundheit	46
Hygiene	49
Klagen und Plagen	50
Kommunikation	51
Medien	53
Nachtleben	53
Notfälle	55
Orientierung und Routenplanung	55
Reisen in Vietnam	66
Schwule und Lesben	72
Sicherheit	72
Souvenirs und Einkäufe	74
Sport und Aktivitäten	76
Sprache und Verständigung	77
Stromversorgung	81
Unterkunft	81
Verhaltenstipps	87
Verkehr	89
Versicherungen	101
Wäsche	101
Zeit und Zeitverschiebung	101

Land und Leute

Geografie	104
Die Regionen	105

Klima	112
Flora	118
Fauna	121
Bevölkerung	124
Geschichte	134
Staat und Verwaltung	157
Aktuelle Politik	163
Wirtschaft	168
Gesellschaft	176
Religion	180
Schrift und Literatur	190
Musik und Theater	193
Kunsth Handwerk und Malerei	195
Architektur	198
Kleidung	201
Feste	202

Vietnam im Brennpunkt

Visit Beautiful Vietnam!	208
Entwicklung des Tourismus in Vietnam	211
Second Hand: der Vietnamfilm	215
Frauen in Vietnam	218
Notizen zum Alltag	221

Hanoi

Überblick	228
Geschichte	230
Sehenswertes	233
Praktische Informationen	254

Umgebung von Hanoi

Überblick	276
Co Loa	277



Chua Huong	278	Das Bergland des Nordens	
Chua Tay Phuong	279		
Chua Thay	279	Überblick	318
Ba Vi Nationalpark	281	Der Nordwesten	320
Mong Phu	281	<i>Hoa Binh</i>	321
Cu Da	282	<i>Mai Chau</i>	324
Tam Dao	284	<i>Moc Chau</i>	325
Thai Nguyen	285	<i>Son La</i>	325
		<i>Tuan Giao</i>	327
		<i>Dien Bien Phu</i>	327
		<i>Muong Lay</i>	330
		<i>Sin Ho</i>	330
		<i>Phong Tho</i>	331
		<i>Lai Chau</i>	331
		<i>Deo Tram Ton</i>	332
		<i>Sa Pa</i>	333
Die Nordküste			
Überblick	292		
Haiphong	294		
Cat Ba	299		
Ha Long (Halong-Bucht)	303		
Bai Tu Long	311		

<i>Lao Cai</i>	341	Sehenswertes	396
<i>Bac Ha</i>	341	Praktische Informationen	414
Nordwest-Alternativroute über das Hoang-Lien-Son-Massiv	345	Umgebung	420
<i>Son Tay</i>	345	Lang Co	421
<i>Nghia Lo</i>	345	Wolkenpass	423
<i>Tu Le</i>	346	Da Nang, Hoi An	
<i>Mu Cang Chai</i>	346	Da Nang	426
<i>Than Uyen</i>	346	Hoi An	436
<i>Tam Duong</i>	347	Die Südliche Zentralküste	
Der Nordosten	347	Überblick	456
<i>Lang Son</i>	348	Chu Lai	457
<i>Cao Bang</i>	350	Quang Ngai	457
<i>Pac Bo</i>	352	My Lai	458
<i>Ban Gioc</i>	352	Ly Son Insel	460
<i>Ba-Be-See</i>	353	Sa Huynh	460
<i>Thac-Ba-See</i>	354	Qui Nhon	460
<i>Ha Giang</i>	355	Song Cau	465
<i>Dong Van</i>	356	Tuy Hoa	466
<i>Hoang Su Phi</i>	357	Dai Lanh	466
Das Delta des Roten Flusses/ Nördliche Zentralküste		Dam Mon	467
Delta des Roten Flusses	360	Ba Ho	467
Überblick	360	Doc Let	467
Thai Binh	361	Nha Trang	468
Nam Dinh	363	Cam Ranh	480
Ninh Binh	364	Phan Rang	481
Thanh Hoa	375	Ca Na	484
Nördliche Zentralküste	377	Phan Tiet	484
Überblick	377	Mui Ne	485
Vinh	378	Das Zentrale Hochland	
Dong Hoi	380	Überblick	496
Dong Ha	385	Cat-Tien-Nationalpark	497
Hue		Da Lat	500
Überblick	390	Buon Ma Thuot	510
Geschichte	392	Pleiku	515
		Kon Tum	516

Saigon

Überblick	522
Sehenswertes	529
Praktische Informationen	549

Umgebung von Saigon

Überblick	570
Cu Chi	570
Tay Ninh	573
Can Gio	576
Vung Tau	576
Long Hai	578
Ho Coc	578
Con Dao	579

Das Mekong-Delta

Überblick	584
My Tho	588
Ben Tre	589
Vinh Long	591
Cai Be	593
Tra Vinh	594
Sa Dec	595
Cao Lanh	597
Can Tho	599
Soc Trang	604
Long Xuyen	605
Chau Doc	606
Ha Tien	611
Rach Gia	615
Phu Quoc	619
Ca Mau	628
Bac Lieu	629

Anhang

Literatur und Multimedia	632
Kleine vietnamesische Sprachhilfe	637
Reise-Gesundheits-Informationen	642
Register	652
Die Autoren	659
Kartenverzeichnis	660
Atlas	I-XXIV

Hinweise zur Benutzung

Kartenverweise

Die Kartenverweise hinter den Überschriften geben die Seite im Atlas am Ende des Buches an, auf der der jeweilige Ort zu finden ist. Die römischen Ziffern bezeichnen dabei die Seitenzahl, die Buchstaben und arabischen Ziffern verweisen auf das Planquadrat der Karte.

Beispiel:

Chu Lai ↗ XIII/D2

bedeutet Seite XIII, Planquadrat D2.

Abkürzungen

BF	Frühstück
KW	Kaltes Wasser
WW	Warmes Wasser
Fan	Ventilator
AC	Air Condition
++	zuzüglich zum Zimmerpreis
	10 % Steuer und 5 % Service

Exkurse

- Vietnam im Überblick 17
- Vietnam / Deutschland – ein Vergleich 18
 - Mini-Flug-Know-how 24
 - Speisekarte 36
 - Drogen 47
- Doc Holiday oder persönliche Ratschläge der Autoren 48
 - Straßennamen in Vietnam 80
- Die außergewöhnlichsten Unterkünfte 82
 - Der Ökozid der USA 119
- Die Schattenseiten des Sonnenkaffees 120
 - Seltene und bedrohte Tierarten 122
 - „Indochina“ 142
 - Ho Chi Minh 146
 - GI Joe in Nam 152
- Daten zur vietnamesischen Geschichte 154
 - Doi Moi 164
 - Das Embargo 166
 - Wasser und Reis 173
 - Die Legende der Quan Am 185
- Mua Roi Nuoc (Wasserpuppentheater) 195
- Champa – das Königreich der Cham 200
 - Festkalender 204
- Examina im Zeichen des Konfuzius 249
- Ethnische Minoritäten des Nordens 322
 - Georg W. Alsheimer 398
 - Tay Son 465
- Ethnische Minoritäten des Südens 498
 - Grabrituale des Hochlands 514
 - Der Fall Saigons 526
- Die Bauwerke Saigons – eine Chronologie 529
 - Gefangenschaft im Tigerkäfig 545
 - Der Mekong 584
 - Kanäle 609
 - Nuoc Mam 623